Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier ganz neue Lieder

Kahlbrock, Joachim

[Deutschland], [1858]

Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 6,275

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-1191119

Visual Library

Vier ganz neue Lieder.

Den schönen Frühling sehn wir wieder.
Ich klag's euch ihr Blumen.
Ich weiß nicht, was soll es bedeuten.
Es war auf Jütlands Aue.

Gedruckt bei J. Kahlbrock Wwe., Grünensood No. 52.

Das Erste.

Wanderer-Lied.

Den schönen Frühling sehn wir wieder, wohl für den Wandrer schönste Zeit, frisch auf Gesell'n, singt frohe Lieder wohl in Europa weit und breit, frisch lebt und blüht in der Natur die Bäume, Wälder, Wiesen, Flur, ein jeder ist jetzt wiederum frei von Demuth und von Sclaverei, frisch auf der Winter ist vorbei, es freut sich jeder Handwerksmann, daß er kann reisen in der schönen Zeit weit und breit.

Die Handwerks-Pflicht bringt uns auf Straßen, packt eure Bündel fest und gut, und thut niemals das Reisen hassen, so lang' noch wallt das junge Blut, und reicht in jeder Stadt und Land wohl Mitgesell'n die Bruderhand, wenn er im Elend sich befind't, so denkt, daß wirs ihm schuldig sind, ein jeder thut, so viel er kann, das ist die wahre Tugendbahn. Fort, reisen in der schönen Zeit weit und breit.

Ein jedes Land hat sein Vergnügen, für die Bewohner groß und klein, ein Kuß vom Mädchen, das man liebet, ist manches Burschen größte Freud', man drückt sie noch einmal ans Herz und Thränen lindern ihren Schmerz, und man verspricht ihr treu zu sein, man sagt man lebt für sie allein, doch endlich schwenkt man seinen Hut, und fasset wied'rum

in der schönen Zeit

zusammen, die frohe
le, die vom Handwerk
neider, Zimmermann;
rhand dem Hufschmied
mm Bruder Bäcker,
Klempner, komm Bar-
, Maurer, Schmied,
gt mit. Fort, reisen
breit.

r Brüder, durch Thä-
kommt, singet frohe
und frei und frisch;
hlich wallt, so lang'
oll'n wir ja wandern
uth von Land zu Land;
Gruß, und Liebchen
rt, reisen in der schö-

Ofen schwitzen, und
ieer, kommt Brüder,
nehmt den Wunders-
und starkem Sinn,
ir hikk; geht's manch-
gut, was scheert sich
s Handwerksleben ist
in die Fremde gehn,
eit weit und breit.

, Brüder, die Stunde
eilig, denn sie geht
derzeit, ich dank euch,
urcht und in Fröhlich-
ernerhin, so weiß ich,
unser Wohlsein noch
as uns ergötzt. Fort,
t und breit.

Farbkarte #13 B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Landesbibliothek Oldenburg